

Ästhetik Report

BRANCHENMAGAZIN FÜR ÄSTHETISCHE MEDIZIN

BRANCHENREPORT · 2026

KI-Sichtbarkeitsatlas Ästhetische Medizin 2026

Welche Quellen ChatGPT, Claude und Google AI Mode bei
Fragen zu Behandlungen, Ärzten und Produkten heranziehen

11

Patientenfragen

3

KI-Systeme

66

Antworten

536

Quellenlinks

183

Domains

Fünf Erkenntnisse auf einen Blick

Der Ästhetik Report hat untersucht, auf welche Quellen sich ChatGPT, Claude und Google AI Mode stützen, wenn Patientinnen und Patienten typische Fragen zur ästhetischen Medizin stellen. Ausgewertet wurden 66 Antworten mit 536 Quellenlinks aus 183 unterschiedlichen Domains.

- 1 Es gibt keine universelle Quellenliste für KI-Sichtbarkeit**

Keine einzelne Website erschien in allen Antworten. Selbst die breiteste Domain der Untersuchung, die Fachgesellschaft DGPRÄC, kam in 21 von 66 Antworten vor. Eine Pflichtliste von Websites, auf denen jede Praxis stehen muss, lässt sich aus den Daten nicht ableiten.
- 2 Die Quellenwahl hängt stark von der konkreten Patientenfrage ab**

Bei der lokalen Arztsuche stammten bis zu 60,9 Prozent der Links von Praxis- und Klinikwebsites. Bei Risikofragen dominierten Behörden wie BfArM und FDA, bei der Frage nach Erfahrungen mit einem namentlich genannten Arzt kamen 72,2 Prozent der Quellen aus Bewertungs- und Verzeichnisportalen.
- 3 ChatGPT, Claude und Google AI Mode gewichten Quellen unterschiedlich**

ChatGPT zitierte zu 62,6 Prozent institutionelle Quellen wie Fachgesellschaften, Behörden und Fachliteratur. Google AI Mode bezog 52,8 Prozent seiner Links von Praxis- und Klinikseiten und nutzte als einziges System regelmäßig Videos. Claude lag mit einem gemischten Profil dazwischen.
- 4 Eigene Inhalte und externe Bestätigung ergänzen sich**

Die eigene Website liefert Tiefe, Aktualität und klare Informationen zu Ärzten, Leistungen und Kosten. Fachgesellschaften, Medien, Verzeichnisse und Bewertungsportale liefern die externe Bestätigung, mit der KI-Systeme Empfehlungen begründen. In der Stichprobe waren sowohl eigene Inhalte als auch externe Bestätigung wiederholt Teil der Quellenbasis.
- 5 Passgenaue Einzelseiten können auch auf jüngeren Domains sichtbar werden**

Einzelne Seiten wurden wiederholt herangezogen, wenn sie eine konkrete Patientenfrage besonders direkt beantworteten. Entscheidend war weniger die allgemeine Größe einer Domain als die Passung zwischen Frage, Inhalt und nachvollziehbarer fachlicher Einordnung.

So wurde untersucht

Grundlage des Reports ist eine eigene, orientierende Stichprobe des Ästhetik Reports. Sie zeigt Muster und Tendenzen, sie ist keine repräsentative wissenschaftliche Studie.

11

typische Patientenfragen, von der Arztsuche über Kosten und Risiken bis zu Erfahrungen

3

KI-Systeme: ChatGPT und Claude jeweils mit Websuche sowie Google AI Mode

2

getrennte Durchläufe je Frage und System, erhoben am 20. und 21. Juli 2026

66

Antworten insgesamt, je Antwort wurden maximal die ersten zehn angegebenen Quellen erfasst

536

ausgewertete Quellenlinks, bereinigt um Trackingparameter

183

unterschiedliche Domains, jeweils einem von acht Quellentypen zugeordnet

Zählweisen

Der Report unterscheidet zwei Perspektiven: die **Linkhäufigkeit** (jede einzelne URL zählt, auch mehrere Seiten derselben Domain in einer Antwort) und die **Antwortpräsenz** (eine Domain zählt je Antwort nur einmal). Domainranglisten in diesem Report beruhen auf der Antwortpräsenz, Quellentyp-Verteilungen auf der Linkhäufigkeit.

GRENZEN DER UNTERSUCHUNG

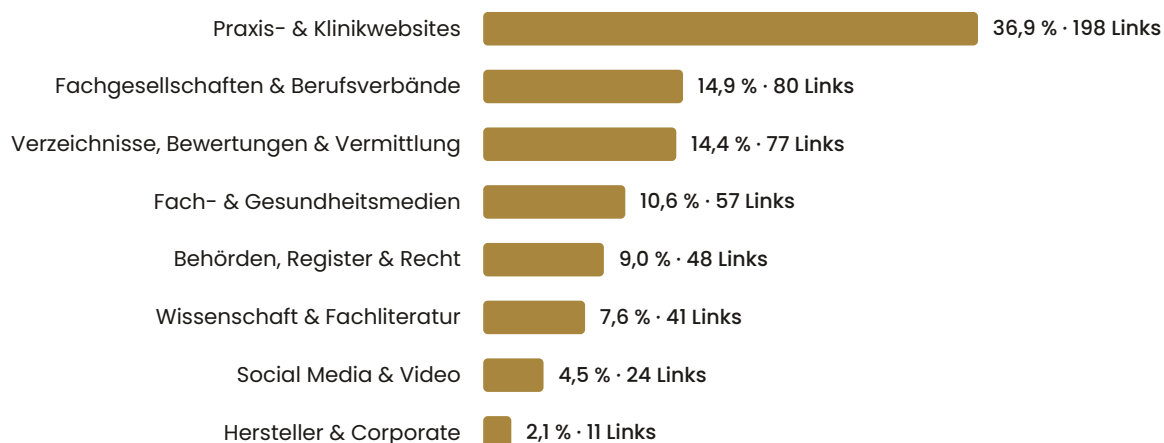
- KI-Antworten und ihre Quellen schwanken zwischen Durchläufen. Die Übereinstimmung der Quellen beider Durchläufe lag je nach System nur bei 23,8 bis 47,1 Prozent.
- Die Erhebung bildet einen begrenzten Zeitraum von zwei Tagen ab. Modellversionen und Suchmechanismen ändern sich.
- Die Themenauswahl enthält einen Schwerpunkt auf Brustchirurgie.
- Eine häufige Zitierung belegt keine kausale Wirkung einer einzelnen Erwähnung oder Maßnahme.
- Die Frage zu Dr. Julius Eppstein war eine gezielt ausgewählte Fallstudie zu einer vorhandenen redaktionellen Profil- und Erfahrungsseite.
- Einzelne Antworten des ersten Claude-Durchlaufs können durch vorhandenen Nutzerkontext beeinflusst worden sein.
- Nicht alle verlinkten Seiten wurden medizinisch vollständig bewertet. Sichtbarkeit ist kein Beleg für inhaltliche Qualität.

Welche Quellentypen dominieren?

Praxis- und Klinikwebsites stellen mit 36,9 Prozent die größte Quellengruppe aller 536 ausgewerteten Links. Institutionelle Quellen wie Fachgesellschaften, Behörden und Fachliteratur kommen zusammen auf einen ähnlich großen Anteil und übernehmen eine andere Aufgabe: Sie liefern die Kriterien, mit denen KI-Systeme Empfehlungen begründen und medizinische Aussagen absichern.

Verteilung der 536 Quellenlinks nach Quellentyp

Anteil an allen ausgewerteten Links über 66 Antworten von ChatGPT, Claude und Google AI Mode, Angaben in Prozent.



Lesart: Der Durchschnitt verdeckt große Unterschiede. Je nach Frage und System verschiebt sich der Mix erheblich, siehe Seiten 5 und 7. Orientierende Stichprobe, Juli 2026.

Eigene Website: die strukturierte Primärquelle

Anbieterseiten werden vor allem dann zitiert, wenn es um konkrete Anbieter, Methoden, Kosten und Komplikationen geht. Ihre Stärke ist die Tiefe: vollständige, aktuelle und klar strukturierte Information zu Praxis, Ärzten und Leistungen.

Externe Quellen: die Bestätigung

Fachgesellschaften, Behörden, Medien und Bewertungsportale bestätigen Qualifikation, Reputation und fachliche Einordnung. Bei Risiko- und Vertrauensfragen ersetzen sie die Eigendarstellung weitgehend.

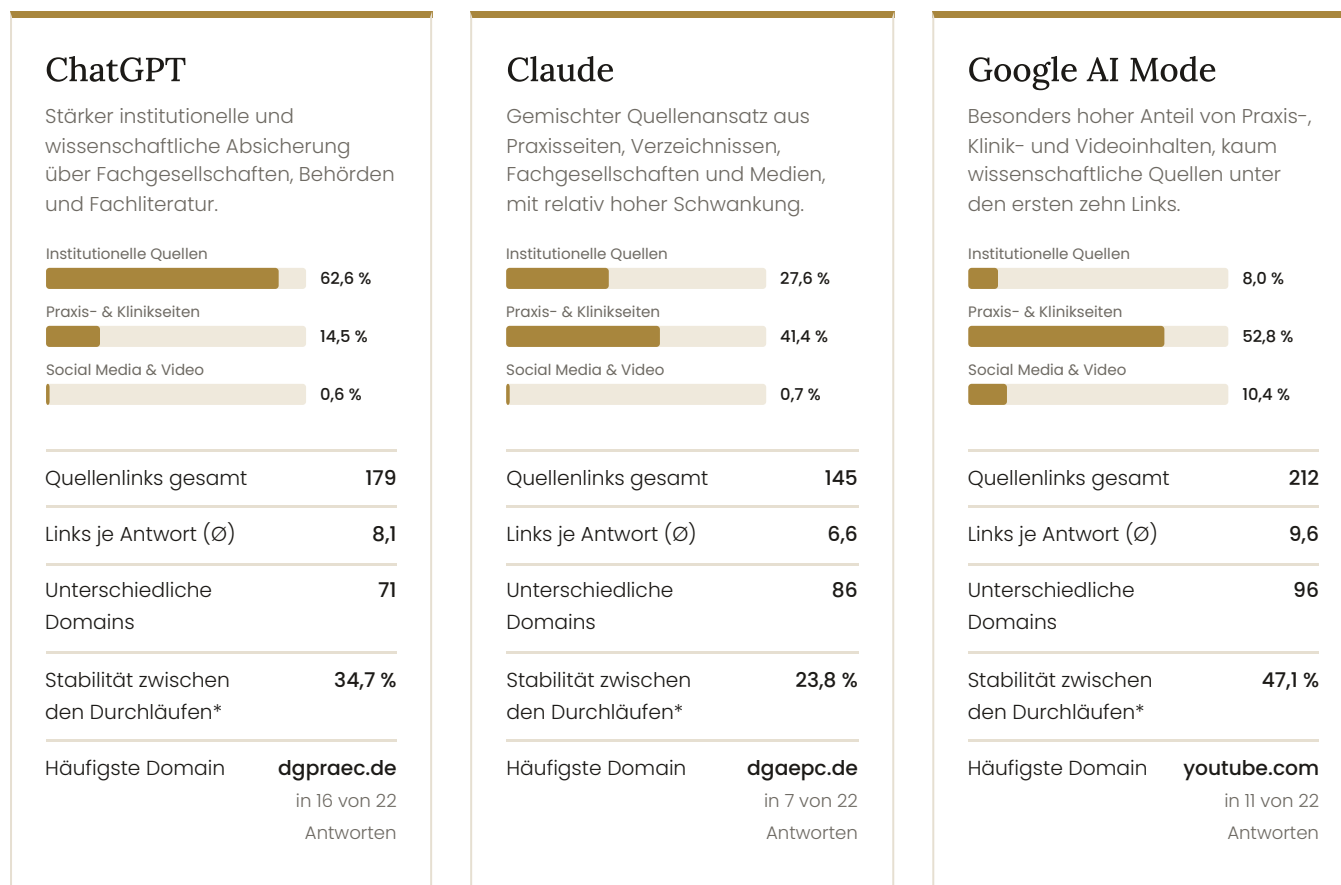
DER DURCHSCHNITT VERDECKT DIE KONZENTRATION

Die 198 Links der größten Kategorie verteilen sich auf sehr viele einzelne Praxis- und Klinikdomains: Von den 183 Domains der Untersuchung erschienen 100 nur in einer einzigen Antwort. Kleinere Quellentypen wie Fach- und Gesundheitsmedien bündeln ihren Anteil dagegen auf wenige, wiederholt zitierte Domains, die sichtbarste erreichte mehr Antworten als jede einzelne Klinikwebsite. Für einzelne Anbieter ist deshalb weniger die Größe eines Quellentyps entscheidend als die Frage, welche konkreten Domains dort über mehrere Fragen hinweg wiederkehrend zitiert werden.

„Nicht eine universelle Top-10-Liste entscheidet über KI-Sichtbarkeit. Entscheidend ist, ob eine Praxis in dem Quellenumfeld vorkommt, das KI-Systeme bei den konkreten Fragen ihrer Patienten tatsächlich nutzen.“

Drei KI-Systeme, drei Quellenprofile

Dieselbe Frage, drei unterschiedliche Quellenwelten: ChatGPT sichert sich institutionell ab, Google AI Mode folgt der sichtbaren Weblandschaft, Claude mischt beide Welten und schwankt dabei am stärksten.



Balken: Anteil der jeweiligen Quellengruppe an allen Links des Systems. Institutionelle Quellen umfassen Fachgesellschaften, Behörden, Register und Fachliteratur. *Durchschnittliche Quellenüberschneidung beider Durchläufe je Frage (Jaccard-Index). Orientierende Stichprobe, Juli 2026.

WAS DARAUS FOLGT

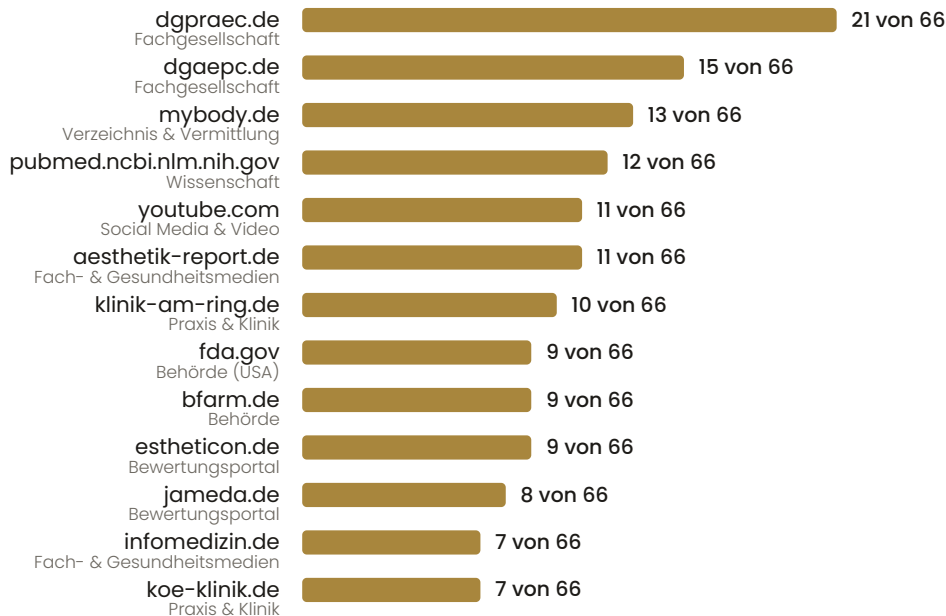
Die unterschiedlichen Quellenprofile sprechen gegen eine Strategie, die ausschließlich ein einzelnes KI-System berücksichtigt. Für ChatGPT zählen überprüfbare Qualifikationen und Präsenz in fachlich etablierten Quellen, für Google AI Mode klar fokussierte Behandlungsseiten und Video-Assets, für Claude eine breite, konsistente externe Präsenz. Die geringe Stabilität zwischen zwei Durchläufen zeigt zugleich: Einzelne Abfragen sind kein belastbarer Messwert für die eigene Sichtbarkeit.

Die sichtbarsten Domains der Stichprobe

Fachgesellschaften führen die Rangliste an, gefolgt von Verzeichnissen, Wissenschaft, Video und redaktionellen Fachmedien. Einzelne Praxis- und Klinikdomains erreichen Spitzenwerte nur dort, wo ihre Seiten konkrete Fragen der Stichprobe direkt beantworten.

Domains nach Antwortpräsenz

Anzahl der Antworten (von 66), in denen die Domain mindestens einmal als Quelle erschien. Auswahl der häufigsten Domains.



Lesart: Diese Rangliste ist keine allgemeingültige Empfehlungsliste. Sie hängt stark von den elf untersuchten Fragen ab, die einen Schwerpunkt auf Brustchirurgie haben. Bei anderen Fragen entstehen andere Ranglisten. Orientierende Stichprobe, Juli 2026.

Auffällig ist die Bandbreite der Quellentypen: Unter den 13 sichtbarsten Domains finden sich zwei Fachgesellschaften, zwei Behörden, zwei Bewertungsportale, zwei redaktionelle Fachmedien, zwei Klinikwebsites, ein Verzeichnis, eine Videoplattform und eine wissenschaftliche Datenbank. Genau diese Mischung beschreibt, woraus KI-Antworten in der ästhetischen Medizin gebaut werden.

Die Quelle folgt der Patientenfrage

Je nach Suchintention dominieren andere Quellentypen. Wer Sichtbarkeit plant, plant deshalb am besten entlang konkreter Patientenfragen.

SUCHINTENTION	BEISPIELFRAGE DER STICHPROBE	DOMINIERENDER QUELLENTYP	ANTEIL	HÄUFIGE QUELLEN
Lokale Arztsuche	„Was ist der beste Schönheitschirurg für eine Brustvergrößerung in Berlin?“	Praxis- & Klinikwebsites	51 bis 61 %	Praxisseiten mit Stadtbezug, jameda.de, dgpraec.de
Überregionale Kliniksuche	„Welche Klinik in Deutschland ist besonders empfehlenswert für ein Facelift?“	Praxis- & Klinikwebsites	42,9 %	Klinikseiten, dgaepc.de, PubMed
Qualifikation & Vertrauen	„Woran erkenne ich einen seriösen und qualifizierten Arzt für ästhetische Behandlungen?“	Fachgesellschaften & Verbände	46,0 %	dgaepc.de, dgpraec.de, vdaepc.de, Verbraucherzentrale
Kosten	„Was kostet eine Brustvergrößerung in Deutschland und wovon hängt der Preis ab?“	Praxis- & Klinikwebsites	44,4 %	mybody.de (6 von 6), koe-klinik.de, Kostenseiten
Risiken	„Welche Risiken haben Brustimplantate und wie häufig treten Komplikationen auf?“	Behörden, Register & Recht	39,1 %	bfarm.de (6 von 6), fda.gov, PubMed/PMC
Konkrete Komplikation	„Was kann man bei einer Kapselfibrose nach einer Brustvergrößerung tun?“	Praxis- & Klinikwebsites	40,0 %	klinik-am-ring.de, infomedizin.de, fda.gov
Herstellervergleich	„Welche Brustimplantat-Hersteller gelten in Deutschland als etabliert und worin unterscheiden sie sich?“	Fach- & Gesundheitsmedien	32,7 %	portal-der-schoenheit.de, aesthetik-report.de (je 5 von 6)
Methodenvergleich	„Was ist bei erschlaffter Gesichtshaut besser: ein Facelift, ein Fadenlifting oder eine andere Behandlung?“	Wissenschaft & Fachliteratur	34,7 %	PubMed, PMC, plasticsurgery.org, Klinikseiten
Patientenerfahrungen	„Welche öffentlich dokumentierten Erfahrungen haben Patientinnen mit Dr. Julius Eppstein gemacht?“	Verzeichnisse & Bewertungen	72,2 %	estheticon.de (6 von 6), mybody.de, jameda.de, sanego.de

Fragen im Originalwortlaut der Untersuchung; jeder Prompt enthielt zusätzlich die Aufforderung, die Websuche zu nutzen und die wichtigsten Quellen mit direkten Links zu nennen. Anteil: Quellentyp mit dem größten Anteil an allen Links der jeweiligen Frage(n), über alle drei Systeme. Bei der lokalen Arztsuche Spannweite über drei Städte-Fragen (Berlin, München, Hamburg); abgebildet ist die Berlin-Frage. Orientierende Stichprobe, Juli 2026.

KONSEQUENZ FÜR DIE PRAXIS

Eine einzige allgemeine Leistungsseite bedient diese Bandbreite nicht. Sichtbar wurden Anbieter, die für wichtige Suchintentionen eigene, klar benannte Seiten pflegen: eine Kostenseite, eine Risikoseite, eine Seite zu einer konkreten Komplikation. Bei Risikofragen führt der Weg zusätzlich über die Referenzquellen der Systeme: Behörden, Register und Fachliteratur.

Was auf die eigene Website gehört



Checkliste: Inhalte und Struktur

ÄRZTLICHE IDENTITÄT

- ✓ Eigene Arzt- und Vita-Seite je Ärztin und Arzt
- ✓ Vollständiger Facharztstitel, keine unklaren Bezeichnungen
- ✓ Klare Behandlungsschwerpunkte statt Komplettkataloge
- ✓ Mitgliedschaften und Qualifikationen mit überprüfbaren Belegen aufführen
- ✓ Konsistente Praxis-, Standort- und Kontaktangaben, überall identisch

INHALTE JE SUCHINTENTION

- ✓ Eine eigenständige Seite pro wichtiger Suchintention
- ✓ Direkte Antworten auf typische Patientenfragen am Seitenanfang
- ✓ Kosten mit Einflussfaktoren und enthaltenen Leistungen
- ✓ Risiken, Grenzen und Alternativen transparent erläutern
- ✓ Nachsorge und Erreichbarkeit bei Problemen beschreiben

STRUKTUR UND NACHVOLLZIEHBARKEIT

- ✓ Gut lesbare Überschriften und Kurzantworten
- ✓ FAQ zu echten Patientenfragen
- ✓ Interne Verlinkung zwischen verwandten Seiten
- ✓ Aktualisierungsdatum sichtbar
- ✓ Ärztliche oder redaktionelle Verantwortlichkeit benennen
- ✓ Wichtige Inhalte als Text, nie ausschließlich in Bildern oder PDFs
- ✓ Strukturierte Daten, sofern technisch und inhaltlich korrekt

STRUKTURIERTE INHALTE UND STRUKTURIERTE DATEN

Strukturierte Inhalte sind klar gegliederte Seiten mit eindeutigen Überschriften, Kurzantworten und Tabellen. Sie helfen Menschen und Maschinen gleichermaßen.

Strukturierte Daten sind zusätzliche technische Auszeichnungen im Quellcode, etwa auf Basis von Schema.org, die Ärzte, Standorte und FAQ maschinenlesbar kennzeichnen. Beides ist sinnvoll, keines von beiden garantiert eine Nennung durch KI-Systeme.

Wo eine Praxis präsent sein sollte

Externe Präsenz ist kein Selbstzweck. Welche Drittquellen zählen, hängt vom Ziel ab. Die Stichprobe zeigt für sechs typische Ziele klare Schwerpunkte.

QUALIFIKATION BELEGEN

Fachgesellschaftsprofile

Fachgesellschaften und ihre Mitglieder-, Arzt- und Informationsseiten gehörten bei Fragen zu Qualifikation und Arztwahl zu den besonders häufig verwendeten Quellen. Ein vollständiges Mitgliederprofil kann deshalb ein wichtiger externer Baustein sein. Die Untersuchung belegt jedoch nicht, dass die Mitgliedschaft allein eine KI-Nennung verursacht.

ALS EXPERTE POSITIONIEREN

Fachmedien & redaktionelle Portale

Interviews, Gastbeiträge und Fachkommentare in redaktionellen Umfeldern schaffen zitierfähige Drittquellen zur Person.

NAMENTLICHE ARZTSUCHE

Bewertungs- & Erfahrungsportale

Bei Erfahrungsfragen zu einem konkreten Arzt stammten 72,2 Prozent der Quellen aus Portalen wie Estheticon, Jameda, MyBody oder Sanego. Daneben wurden redaktionelle Profil- und Erfahrungsseiten des Ästhetik Reports in 4 von 6 Antworten herangezogen (Fallbeispiel Seite 11).

REGIONALE ANBIETERFRAGEN

Verzeichnisse & starke Praxisprofile

Lokale Verzeichnisse und gepflegte Profile ergänzen die eigene Standortseite bei Städte-Suchanfragen.

RISIKOTHEMEN ABSICHERN

Behörden & Wissenschaft

BfArM, FDA und PubMed sind die Referenzbasis der Systeme bei Risikofragen. Eigene Inhalte sollten auf diese Quellen verweisen.

GOOGLE-SICHTBARKEIT

Videos

YouTube erschien in der Hälfte der Google-AI-Mode-Antworten und in keinem einzigen der beiden anderen Systeme.

QUALITÄT VOR MENGE

Viele beliebige Einträge bringen wenig. Wirksamer sind wenige, vollständige und konsistente Profile auf den Quellentypen, die zur jeweiligen Suchintention passen. Widersprüchliche Angaben über verschiedene Portale hinweg können die eindeutige Zuordnung von Ärzten, Standorten und Behandlungsschwerpunkten erschweren.

So sieht das konkret aus

Zwei Antworten aus den untersuchten Systemen zeigen, wie Quellen in der Praxis erscheinen: im Antworttext selbst und in der Quellenleiste daneben.

CHATGPT · MIT WEBSUCHE

Webuche: Welche Brustimplantat-Hersteller gelten in Deutschland als etabliert und worin unterscheiden sie sich?

1m 35s nachgedacht

Einordnung

Eine offizielle Rangliste der „besten“ Brustimplantat-Hersteller gibt es in Deutschland nicht. Als etabliert lassen sich vor allem Anbieter bezeichnen, die seit Jahren im deutschen beziehungsweise europäischen Markt vertreten sind, ein breites Implantatportfolio anbieten und über veröffentlichte klinische Daten, geregelte Produktnachverfolgung und Garantiesysteme verfügen.

Zum engeren Kreis zählen derzeit vor allem POLYTECH, Mentor, Motiva und GC Aesthetics. Sebbin ist ebenfalls ein langjähriger europäischer Anbieter, wird in Deutschland aber offenbar weniger flächendeckend eingesetzt. Natrelle/Allergan ist historisch bedeutend, muss wegen des Rückrufs bestimmter BIOCELL-Implantate jedoch gesondert betrachtet werden.

Die wichtigsten Hersteller im Vergleich

Hersteller	Typische Besonderheiten	Einordnung
POLYTECH	Deutscher Hersteller mit Produktion in Döbeln. Sehr großes Sortiment aus runden und anatomischen Formen, zahlreichen Größen und Projektionen sowie glatten, fein mikrotexturierten und mikrotexturierten Oberflächen. Mit B-Lite bietet POLYTECH zudem Implantate an, die laut Hersteller bei gleichem Volumen bis zu 30 Prozent leichter sind.	Besonders interessant, wenn eine sehr genaue Äng und gewünschte Form nötig ist oder ein leichteres Gewicht gewünscht wird. Die große Auswahl ist eine Stärke, Entscheidung aber auch komplexer. Info/Hersteller
Mentor – Johnson & Johnson MedTech	Einer der traditionsreichsten internationalen Anbieter. Das Portfolio umfasst unter anderem runde MemoryGel-Implantate, stärker gefüllte MemoryGel-Xtra-Modelle, anatomische CPG-Implantate sowie Gewebeäquivalente und Kochsalzimplantate.	Häufig geschätzt wegen der langen Marktpresenz, Rekonstruktionsportfolios und der umfangreichen Kliniken mit den Produkten. Info/Hersteller
Motiva – Establishment Labs	Schwerpunkt auf sehr glatten SmoothSilk-Oberflächen und besonders flexiblen Implantaten. Ergonomix-Modelle sollen sich im Liegen eher rund und im Stehen natürlicher tropfenförmig verhalten. Ergonomix besitzt eine besonders dehnbare Hülle und ist auf das Einbringen durch kleine Schnitte ausgelegt.	Wird häufig für ein weiches, bewegliches und möglicherweise Ergebnis angeboten. Viele Alleinstellungen stammen allerdings aus Herstellerangaben und bei generelle Überlegenheit gegenüber anderen Marken.
GC Aesthetics – Nagra und Eurosilicone	Europäische Unternehmensgruppe mit den traditionsreichen Marken Nagra und Eurosilicone. Angeboten werden runde und anatomische Implantate sowie neuere Produktlinien wie FILL mit eigener Bio2-Oberfläche. Für Eurosilicone liegen unter anderem veröffentlichte Zeithorizontdaten vor.	Eine etablierte europäische Alternative mit klassischer Wichtig ist nicht nur nach „GC Aesthetics“, sondern konkreter Produktlinie, Oberfläche und Gelart zu f. GC Aesthetics
Sebbin – SYMATESE	Frankreichischer Hersteller mit langer Mähteschichte. Neben Standard-Brustimplantaten bietet die Sebbin auch Körperimplantate, Sonderanfertigungen und Produkte für	Ein weiterer europäischer Anbieter, der in einzelne etabliert ist. Die aktuell in Deutschland tatsächlich Modellangebot ist öffentlich jedoch weniger trans. Sebbin

Aktivität · 1m 35s

- [etheticon.de](#)
Eurosilicone® | GC Aesthetics™ – Etheticon.de Brands
9. Juli 2026 – Image: Eurosilicone™ EUROSLICONE™ Eurosilicone® Brustimplantate sind in 12...
- [breastaugmentationcenterbul.com](#)
Mentor vs Motiva vs Polytech: 2026 Implant Brand Comparison | Dr. Erdal Istanbul
5. Mai 2026 – MENTOR VS MOTIVA VS POLYTECH: 2026 IMPLANT BRAND COMPARISON Last updated...
- [aesthetik-report.de](#)
Brustimplantate-Hersteller 2026: Marktübersicht für Deutschland
21. April 2026 – Brustimplantate-Hersteller 2026: Marktübersicht für Deutschland Image...
- [abbvie.com](#)
Erin Lichy Gets Real About Her Natrelle® Breast Augmentation – Apr 14, 2026
14. April 2026 – April 14, 2026 Erin Lichy Gets Real About Her Natrelle® Breast Augmentation * Open ...
- [abbvie.com](#)
Allergan Aesthetics Continues Its Mission of Empowering Women Through the Faces of...
3. Februar 2025 – Allergan Aesthetics February 03, 2025 Allergan Aesthetics Continues Its Mission of...
- [etheticon.de](#)
GC Aesthetics™ – Etheticon Brands
27. Januar 2026 – GC AESTHETICS™ Führender Hersteller von Brustimplantaten in 78 Ländern...
- [portal-der-schoenheit.de](#)
Hersteller von Brustimplantaten im Jahr 2026
20. Januar 2026 – HERSTELLER VON BRUSTIMPLANTATEN: 7 Min. Wer sind die...
- [stern.de](#)
BfArM: Startseite – Möglicher Zusammenhang zwischen Brustimplantaten und der Entstehung...
16. Dezember 2025 – MÖGLICHER ZUSAMMENHANG ZWISCHEN BRUSTIMPLANTATE...
- [abbvie.com](#)
Natrelle® Awarded Supplier Agreement from Vizient – Oct 1, 2025
1. Oktober 2025 – October 01, 2025 Natrelle® Awarded Supplier Agreement from Vizient * Open ...
- [abbvie.com](#)
Allergan Aesthetics Unveils the New Faces of Natrelle® and Real Stories of Empowerment...
5. August 2025 – Allergan Aesthetics August 05, 2025 Allergan Aesthetics Unveils the New Faces of...

Herstellervergleich Brustimplantate: ChatGPT begründet die Einordnung mit einer Quellenliste, darunter Fachportale, Behörden (BfArM) und Herstellerseiten. In der Aktivitätsleiste rechts erscheint die Marktübersicht des Ästhetik Reports. Erneute Abfrage zur Illustration, beispielhafte Darstellung.

GOOGLE AI MODE

KI-Modus Alle Bilder Videos News Mehr

welche öffentlich dokumentierten Erfahrungen haben Patientinnen mit Dr. Julius Eppstein gemacht? nutze die ...

Patientinnen und Patienten äußern sich **durchgehend positiv** über ihre Erfahrungen mit Dr. med. **Ron Julius Eppstein**, dem Leiter der **EPSTEIN Klinik** in Stuttgart. In den öffentlich dokumentierten Quellen gibt es ein klares Bild von hoher Patientenzufriedenheit, wobei sich die Berichte je nach Plattform in ihrer Detailtiefe unterscheiden. [Info](#)

Hier ist die detaillierte Aufschlüsselung nach den gewünschten Kategorien:

Unabhängige Bewertungs- und Erfahrungsquellen

Auf neutralen Plattformen, auf denen Patientinnen eigenständig Berichte verfassen, erzielt Dr. Eppstein hervorragende Bewertungen. Gelobt werden vor allem seine Ehrlichkeit im Beratungsgespräch, die Schmerzfreiheit nach Eingriffen und die natürliche Ästhetik der Ergebnisse. [Info](#)

- Jameda:** Auf der Ärzte-Bewertungsplattform [Jameda](#) wird hervorgehoben, dass sich Dr. Eppstein extrem viel Zeit für Beratung und Nachsorge nimmt. Patientinnen betonen seine realistische und seriöse Art – er kommuniziert offen, wenn Ergebnisse (wie bei Eigenfettbehandlungen) nicht zu 100 % garantiert werden können. Er wird als sympathischer Arzt „auf Augenhöhe“ beschrieben. [Info](#)
- Etheticon:** Im Fachportal [Etheticon.de](#) finden sich detaillierte Erfahrungsberichte. Eine Patientin berichtet beispielsweise von einer Brustvergrößerung und lobt die ehrliche, kompetente Beratung sowie das neue Wohlbefinden. Ein anderer Erfahrungsbericht schildert eine Bauchdeckenstraffung und lobt Dr. Eppstein als das exakte, positive Gegenteil zu einer zuvor missglückten Operation bei einem anderen Chirurgen, da er über 100 Detailfragen geduldig beantwortet habe. [Etheticon.de](#)
- Google-Bewertungen:** Über das lokale Profil der Klinik sind rund 85 bis über 90 Bewertungen dokumentiert, die einen Gesamtschnitt von **5,0 von 5 Sternen** aufweisen. Patientinnen loben hier die exzellente medizinische Versorgung sowie die menschliche Fürsorge. [Info](#)
- InjectablesBooking:** Auf dem Portal [InjectablesBooking.de](#) äußern sich Patientinnen nach Brust-OPs sehr zufrieden und heben hervor, dass die Eingriffe komplikationslos und überraschend schmerzarm verliefen. Auch Kollegen aus der Medizin loben dort seine präzise und vorsichtige Arbeitsweise. [Info](#)

Angaben auf Praxis- und Anbieterwebsites

Auf Webauftritten, die direkt von Arzt oder von kooperierenden Branchenportalen betrieben werden, stehen die Qualifikationen, das Leistungsspektrum und die Serviceorientierung im Vordergrund.

Dr. Ron Julius Eppstein, Stuttgart: Facharzt für Plastische und ...
Ron Julius Eppstein Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie...
[myBody.de](#)

Dr. med. Ron Julius Eppstein - Jameda
12.11.2025 – ... auch wenn's mal stressig ist. Herr Dr. Eppstein nimmt sich Zeit...
[Jameda](#)

EPSTEIN Klinik in Stuttgart - Botox ab 300,00 €
Ich kann Herrn Dr. Eppstein sowie das gesamte Team nur wärmstens empfehlen. It's...
[InjectablesBooking.de](#)

Dr. med. Ron Julius Eppstein - Plastischer Chirurg Stuttgart
Welche Qualifikation hat Dr. Eppstein? Dr. Eppstein ist Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie (seit...
[aesthetik-report.de](#)

Einfach top die Bauchdeckenstraffung bei Dr. ...
07.10.2025 – Ron Julius Eppstein in Stuttgart. Dr. med. Ron Julius Eppstein...
[etheticon.de](#)

Dr. med. Ron Julius Eppstein - Erfahrungen & Bewertungen
Dr. med. Ron Julius Eppstein: Erfahrungen von Patientinnen und Patienten im Überblick. Wer sich in...
[der-schoenheitschirurg.de](#)

Das Team - EPSTEIN Klinik Stuttgart
Dr. med. Ron Julius Eppstein. Die neue EPSTEIN Klinik vereint langjährige...
[EPSTEIN Klinik](#)

EPSTEIN Klinik für ästhetische Chirurgie
Die EPSTEIN Klinik für plastische Chirurgie befindet sich im Herzen von Stuttgart. Neu, hochmodern und mit...

Erfahrungsfrage zu einem namentlich genannten Arzt: Google AI Mode fasst Bewertungsportale wie Jameda und Etheticon zusammen. In der Quellenleiste rechts erscheinen neben den Portalen auch redaktionelle Profil- und Erfahrungsseiten, darunter der Ästhetik Report. Beispielhafte Darstellung.

Drei Fallbeispiele aus der Stichprobe

Klinik am Ring

10 Antworten · 4 Fragen · alle 3 Systeme

Die Kölner Klinikwebsite wurde wiederholt mit mehreren eigenständigen Seiten zitiert: einer Facelift-Seite, einer Seite zu Brustimplantaten und einer eigenen Detailseite zur Kapselfibrose. Erkennbare Merkmale: präzise Seitentitel, Inhaltsübersichten, Kosten, Risiken, Nachsorge, FAQ und klar benannte Ärzte mit eigenen Arztseiten.

Lehre: Ein tiefes Themencluster mit eigenständigen Seiten für konkrete Patientenfragen schafft mehrere mögliche Einstiegspunkte in KI-Antworten.

KÖ-KLINIK

7 Antworten · 3 Fragen · alle 3 Systeme

Die Düsseldorfer Klinik war bei Kosten-, Leistungs- und Komplikationsfragen sichtbar, verteilt auf eine umfassende Brustvergrößerungsseite, eine separate Kostenseite und eine separate Seite zu Implantatkomplikationen, jeweils mit konkreten Angaben zu Preisen und enthaltenen Leistungen.

Lehre: Für besonders wichtige Suchintentionen wie Kosten lohnen eigenständige Seiten, auch wenn das Thema bereits auf einer allgemeinen Leistungsseite vorkommt.

Ästhetik Report

11 von 66 Antworten · 4 Fragen · alle 3 Systeme

Die Fachdomain aesthetik-report.de erschien mit sechs unterschiedlichen Seiten, besonders stark beim Herstellervergleich für Brustimplantate: Dort wurde sie in 5 von 6 Antworten zitiert. In der Fallstudie zu Dr. Julius Eppstein erschienen Profil- und Erfahrungsseite in beiden ChatGPT- und beiden Google-Durchläufen, bei Claude dagegen nicht.

Lehre: Auch eine jüngere Fachdomain kann mit passgenauen redaktionellen Assets für konkrete Fragen sichtbar werden. Eine generelle Dominanz der Domain lässt sich daraus nicht ableiten, bei 7 der 11 Fragen erschien sie gar nicht.

Transparenzhinweis: aesthetik-report.de ist die Domain des Herausgebers dieses Reports. Die Eppstein-Frage wurde bewusst als Fallstudie zu einer vorhandenen redaktionellen Profil- und Erfahrungsseite gewählt.

Zehn Maßnahmen mit Priorität

Abgeleitet aus den Mustern der Stichprobe, geordnet nach Zeithorizont: **KURZFRISTIG** startklar in Tagen bis Wochen, **MITTELFRISTIG** Inhalte mit Vorlauf, **FORTLAUFEND** dauerhafte Routine.

1

Ärztliche Identität eindeutig darstellen

KURZFRISTIG

Eigene Arztseiten mit vollständigem Facharztstitel, Vita, Schwerpunkten und konsistenten Angaben.

2

Wichtige Patientenfragen identifizieren

KURZFRISTIG

Welche Fragen stellen die eigenen Patienten wirklich? Arztsuche, Kosten, Risiken, Erfahrungen, Methodenvergleich.

3

Eigenständige Seiten für zentrale Suchintentionen erstellen

MITTELFRISTIG

Eine klar benannte Seite pro wichtiger Frage: Kosten, Risiken, konkrete Komplikationen, Methodenvergleich.

4

Risiken, Grenzen und Alternativen transparent erläutern

MITTELFRISTIG

In den untersuchten KI-Antworten wurden Risiken, Grenzen und Alternativen wiederholt als Kriterien seriöser Beratung genannt.

5

Fachgesellschaftsprofile vollständig pflegen

KURZFRISTIG

DGPRÄC, DGÄPC, VDÄPC und weitere: Profile vervollständigen, Schwerpunkte und Standorte aktuell halten.

6

Externe Profile und Angaben konsistent halten

KURZFRISTIG

Titel, Standorte und Schwerpunkte in Verzeichnissen, Portalen und Profilen vereinheitlichen.

7

Redaktionelle Erwähnungen in relevanten Fachumfeldern aufbauen

FORTLAUFEND

Interviews, Gastbeiträge und Fachkommentare in Medien, die zum eigenen Themenfeld passen.

8

Bewertungen und Patientenerfahrungen professionell begleiten

FORTLAUFEND

Bewertungsprofile beanspruchen, sachlich reagieren, Erfahrungslandschaft regelmäßig sichten.

9

Inhalte technisch sauber und maschinenlesbar bereitstellen

MITTELFRISTIG

Klare Überschriften, Kurzantworten, Text statt Bild-PDFs, korrekte strukturierte Daten.

10

Sichtbarkeit regelmäßig erneut testen

FORTLAUFEND

Eigene Patientenfragen in mehreren KI-Systemen und Durchläufen prüfen. Einzelabfragen sind nicht belastbar.

Woraus KI-Sichtbarkeit entsteht

Die Untersuchung legt nahe, dass KI-Sichtbarkeit in der ästhetischen Medizin aus drei miteinander verbundenen Ebenen entsteht.

- 1 Eine eigene Website, die konkrete Patientenfragen vollständig und strukturiert beantwortet**
Mit eindeutigen Arztseiten, eigenständigen Seiten für zentrale Suchintentionen und transparenten Angaben zu Kosten, Risiken, Grenzen und Nachsorge.
- 2 Externe fachliche und reputative Bestätigung**
Vollständige Fachgesellschaftsprofile, konsistente Verzeichniseinträge, professionell begleitete Bewertungslandschaften und redaktionelle Erwähnungen in passenden Fachumfeldern.
- 3 Passende Inhalte für die jeweilige Suchintention und das jeweilige KI-System**
Die Quellenprofile von ChatGPT, Claude und Google AI Mode unterscheiden sich deutlich. Wiederkehrende Sichtbarkeit über mehrere Fragen und Systeme ist aussagekräftiger als eine einzelne Nennung.

„Nicht eine universelle Top-10-Liste entscheidet über KI-Sichtbarkeit. Entscheidend ist, ob eine Praxis in dem Quellenumfeld vorkommt, das KI-Systeme bei den konkreten Fragen ihrer Patienten tatsächlich nutzen.“

QUELLEN UND TRANSPARENZ

Datengrundlage: eigene Untersuchung des Ästhetik Reports, Erhebung am 20. und 21. Juli 2026. 11 Patientenfragen, ChatGPT und Claude jeweils mit Websuche sowie Google AI Mode, zwei Durchläufe je Frage und System, 66 Antworten, maximal die ersten zehn angegebenen Quellen je Antwort, 536 ausgewertete Quellenlinks aus 183 Domains. Orientierende Stichprobe, keine repräsentative Studie. Im Report genannte externe Domains sind Ergebnisdaten der Auswertung, keine Empfehlungen und keine bezahlten Nennungen.

HERAUSGEBER

Ästhetik Report

BRANCHENMAGAZIN FÜR ÄSTHETISCHE MEDIZIN

PRonline Media UG (haftungsbeschränkt), Berlin
aesthetik-report.de · Kontakt über das Formular der Website
© 2026 Ästhetik Report. Alle Rechte vorbehalten.